Oktober 2026

FERIENHAUS-PREISREPORT 2027

Preisvergleichsstudie: Was dieselbe Ferienunterkunft zu Ostern, Pfingsten und Weihnachten je nach Buchungsweg kostet.



Inhaltsverzeichnis

1. Preisvergleich für die Ferien 2027: Studie zeigt deutliche Preisunterschiede je nach Buchungsweg 3
2. Hintergrund und Motivation 3
2.1 Die Buchungszeit für die Ferien 2027 beginnt 3
2.2 Warum Ferienhausmiete.de die Preise erneut vergleicht 3
3. Methodik der Untersuchung 4
3.1 Datengrundlage: Ferienunterkünfte-Suche von Google Travel 4
3.2 Vergleichskriterien 4
4. Zentrale Ergebnisse der Studie: Preisunterschiede in den Ferien 2027 5
4.1 Überblick der Datengrundlage 5
4.2 Preisvergleich: Wie oft ist Ferienhausmiete.de am günstigsten? 5
4.3 Was kostet das extra? Ersparnis in Euro pro Ferienwoche 6
4.4 Wie groß ist der Preisvorteil im Einzelfall? 7
4.5 Portal für Portal: Wie groß ist der Unterschied zu einzelnen Anbietern? 8
4.6 Ergebnisse nach Regionen 9
4.7 Ergebnisse nach Preisklassen 9
4.8 Vergleich mit der Preisvergleichsstudie vom Januar 2026 9
4.9 Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse 10
4.10 Konkrete Vergleichsbeispiele 10
4.10.1 Ferienhaus am Schlosspark, Biesdorf (Berliner Umland) 10
4.10.2 Gardensuite, Binz (Rügen) 11
4.10.3 Sellinkoje in Residenz Waldidyll, Ostseebad Sellin (Rügen) 11
4.10.4 Baltic Dreams – Residenz am Meer 08, Börgerende (Ostsee) 12
4.10.5 FeWo Möwe, Waabs-Langholz (Ostsee) 12
5. Erklärungsansatz für die Preisunterschiede 13
5.1 Provisionen und Servicegebühren 13
5.2 Einbindung zusätzlicher Vermittlungsstufen 13
5.3 Und wenn ein Portal doch günstiger ist? 13
6. Verbrauchertipps: So buchen Urlauber:innen für 2027 günstiger 14
7. Fazit der Studie: Deutliche Preisunterschiede je nach Buchungsweg 14
Anhang: Methodik im Detail 16

1. Preisvergleich für die Ferien 2027: Studie zeigt deutliche Preisunterschiede je nach Buchungsweg

Wer Ostern, Pfingsten oder den Jahreswechsel in einer Ferienunterkunft verbringen möchte, beginnt jetzt mit der Planung. Dabei kann dieselbe Unterkunft je nach Buchungsportal unterschiedlich viel kosten – etwa weil Provisionen, Servicegebühren und weitere Vermittlungsaufschläge im Endpreis stecken.

Das Ferienhausportal Ferienhausmiete.de hat deshalb nach der Preisvergleichsstudie vom Januar 2026 eine zweite Auswertung durchgeführt – diesmal gezielt für die drei wichtigsten Ferienwochen 2027. Verglichen wurde, was identische Ferienunterkünfte auf Ferienhausmiete.de kosten und was auf Portalen wie hometogo, casamundo, Fewo-direkt, Booking.com oder Expedia.

Grundlage sind wie bei der Studie vom Januar 2026 die Preisangaben von Google: ausgewertet wurde die Ferienunterkünfte-Suche von Google Travel (google.com/travel), die für dieselbe Unterkunft die Preise der anbietenden Portale in einer Übersicht auflistet. Erfasst wurden je Reisewoche rund 310.000 Ferienunterkünfte aus Suchanfragen für Orte in ganz Deutschland. Ausgewertet wurden alle Unterkünfte, die dabei sowohl auf Ferienhausmiete.de als auch auf mindestens einem weiteren Portal mit Preis angeboten wurden – ohne weitere Vorauswahl. Daraus ergaben sich 842 Preisvergleiche für die Oster- und die Pfingstwoche 2027 sowie ergänzend 158 Vergleiche für die Woche zwischen Weihnachten und Neujahr. Das Ergebnis: In 95,1 % der Fälle war die Buchung auf Ferienhausmiete.de das günstigste Angebot oder gleich günstig. Im Durchschnitt lag der Preis dabei 183 € pro Urlaubswoche unter dem des günstigsten anderen Portals.

2. Hintergrund und Motivation

2.1 Die Buchungszeit für die Ferien 2027 beginnt

Ferienunterkünfte in den Schulferien sind knapp. Wer Ostern, Pfingsten oder den Jahreswechsel in der Wunschunterkunft verbringen möchte, bucht häufig schon im Herbst des Vorjahres. Genau in dieser Phase wurde die Erhebung durchgeführt: fünfeinhalb bis sieben Monate vor den Oster- und Pfingstferien und rund zehn Wochen vor Weihnachten.

Die Preise der Gastgeber:innen für 2027 stehen zu diesem Zeitpunkt in der Regel bereits fest. Je nach Buchungsweg unterscheiden sie sich jedoch erheblich – gerade in den Ferienwochen, in denen Urlauber:innen ohnehin mit höheren Preisen rechnen müssen.

2.2 Warum Ferienhausmiete.de die Preise erneut vergleicht

Mit der Preisvergleichsstudie vom Januar 2026 hat Ferienhausmiete.de erstmals datenbasiert aufgezeigt, wie groß die Preisunterschiede zwischen provisionsbasierten Buchungsplattformen und einem provisionsfreien Modell sind. Die vorliegende Auswertung prüft, ob sich dieses Bild auch in der Hauptbuchungszeit für die Schulferien bestätigt.

Gleichzeitig wurde die Methodik verschärft: Verglichen werden ausschließlich Endpreise inklusive aller Gebühren, und Gleichstände werden nur bis zu einem Preisabstand von 1 % gewertet.

Gastgeber:innen, die ihre Unterkunft selbst auf Ferienhausmiete.de inserieren, zahlen eine feste Jahresgebühr. Urlauber:innen zahlen bei diesen Direktinseraten den Preis, den die Gastgeber:innen festlegen – ohne Provision und ohne Servicegebühr.

3. Methodik der Untersuchung

3.1 Datengrundlage: Ferienunterkünfte-Suche von Google Travel

Datenquelle ist die Ferienunterkünfte-Suche von Google Travel (google.com/travel, Reiter „Ferienunterkünfte“), nicht die normale Google-Suche. Wählt man dort eine Unterkunft aus, listet Google unter „Buchungsoptionen“ die Portale auf, die für den gewählten Zeitraum einen Preis übermitteln – jeweils mit Preis pro Nacht und Gesamtpreis („insgesamt“). Portale ohne Preisangabe erscheinen nur als Link unter „Weitere Ergebnisse aus dem Web“ und konnten nicht verglichen werden. Diese neutrale Übersicht bildet die Grundlage der Auswertung.

Seit dem 8. September 2026 zeigt Google im Europäischen Wirtschaftsraum das Ferienunterkünfte-Modul infolge des Digital Markets Act nicht mehr in den allgemeinen Suchergebnissen an. Die Suche auf google.com/travel ist aus Deutschland weiterhin ohne Anmeldung erreichbar.

Die Preisangaben wurden am 15. und 16. Oktober 2026 systematisch erfasst. Ausgewertet wurden die Endpreise, wie Google sie Besucher:innen in Deutschland anzeigt.

Die Erhebung umfasst:

- drei Reisewochen mit jeweils sieben Nächten und zwei Erwachsenen: Ostern (27.03.–03.04.2027), Pfingsten (15.–22.05.2027) und Weihnachten/Silvester (26.12.2026–02.01.2027)
- je Reisewoche 3.005 Suchanfragen nach „Ferienwohnung <Ort>“ für Orte in ganz Deutschland
- rund 310.000 erfasste Unterkünfte und 65.000 bis 136.000 Preisangaben je Woche
- 1.000 Vergleichsfälle, in denen dieselbe Unterkunft sowohl auf Ferienhausmiete.de als auch auf mindestens einem weiteren Portal mit Preis angeboten wurde (Ostern 445, Pfingsten 397, Weihnachten 158)

Airbnb beteiligt sich nicht an der Ferienunterkünfte-Suche von Google und ist daher nicht Teil des Vergleichs.

3.2 Vergleichskriterien

Als identisch gilt eine Unterkunft, wenn sie bei Google unter derselben Kennung geführt wird. Für jeden Vergleichsfall wurde der Endpreis für den gesamten Aufenthalt herangezogen, so wie Google ihn Reisenden anzeigt – inklusive Servicegebühren, Reinigung und Steuern, soweit vom Portal übermittelt. Bietet ein Portal dieselbe Unterkunft mehrfach an, zählt jeweils der niedrigste Preis. Verglichen wurden:

- **Untersuchungsgegenstand:** Verglichen wurden Unterkünfte, die Gastgeber:innen selbst auf Ferienhausmiete.de inserieren und ohne Provision oder Servicegebühr anbieten – also die Direktbuchung beim Gastgeber. Ferienhausmiete.de zeigt zusätzlich Angebote von Partnern an, die zu deren Konditionen vermittelt werden. Diese Partnerangebote sind nicht Gegenstand der Studie, da sie keine Direktbuchung darstellen.
- **Günstigst:** Der Preis auf Ferienhausmiete.de liegt höchstens 1 % über dem niedrigsten Preis eines anderen Portals (Gleichstand).
- **Strikt günstiger:** Der Preis auf Ferienhausmiete.de liegt unter dem niedrigsten Preis aller anderen Portale.
- **Ersparnis:** Differenz zum günstigsten anderen Portal in Euro (für 7 Nächte) und in Prozent des Portalpreises – berechnet für die Fälle, in denen Ferienhausmiete.de günstiger ist. Extreme Einzelfälle (Portalpreis über dem 2,5-Fachen des Preises auf Ferienhausmiete.de) sind aus den Mittelwerten ausgeschlossen.

Die Auswertung ist bewusst konservativ angelegt: Für einen Teil der Angebote von Vermittlungsportalen (insbesondere casamundo und hometogo) übermittelt Google nur den Nettopreis ohne Servicegebühr. Diese Fälle gehen mit dem zu niedrigen Portalpreis in die Auswertung ein. Die Ergebnisse sind in diesem Punkt daher als Untergrenze zu verstehen.

Bei 191 der 842 Vergleichsfälle (23 %) lag auf Ferienhausmiete.de für die Reisewoche nur der Grundpreis der Unterkunft vor, kein gesonderter Saisonpreis. Diese Fälle sind in der Auswertung enthalten. Ohne sie liegt der Anteil, in dem die Buchung auf Ferienhausmiete.de am günstigsten oder gleich günstig ist, bei 95,5 % (651 Fälle); der durchschnittliche Preisunterschied beträgt 185 € pro Woche.

4. Zentrale Ergebnisse der Studie: Preisunterschiede in den Ferien 2027

4.1 Überblick der Datengrundlage

Das Hauptergebnis der Studie beruht auf 842 Preisvergleichen für die Oster- und die Pfingstwoche 2027. Sie betreffen 420 verschiedene Ferienunterkünfte, die sowohl auf Ferienhausmiete.de als auch auf mindestens einem weiteren Portal mit Preis angeboten werden.

Die Woche zwischen Weihnachten und Neujahr wird ergänzend ausgewiesen. Für diese Woche übermitteln viele Portale wegen Mindestaufenthalten keinen Preis an Google, die Fallzahl ist mit 158 Vergleichen daher deutlich kleiner.

4.2 Preisvergleich: Wie oft ist Ferienhausmiete.de am günstigsten?

Zunächst wurde ausgewertet, wie häufig dieselbe Unterkunft auf Ferienhausmiete.de günstiger oder gleich günstig angeboten wird wie auf dem günstigsten anderen Portal – für dieselbe Woche und dieselbe Belegung.

Anteil der Fälle, in denen Ferienhausmiete.de am günstigsten ist (in %)



Reisewoche	Vergleichsfälle	Günstigst oder gleich günstig (in %)	Strikt günstiger (in %)
Ostern (27.03.–03.04.2027)	445	95,3	94,8
Pfingsten (15.–22.05.2027)	397	95,0	94,5
Weihnachten/Silvester (26.12.2026–02.01.2027)	158	98,7	98,1
Ferien 2027 gesamt*	**842**	**95,1**	**94,7**

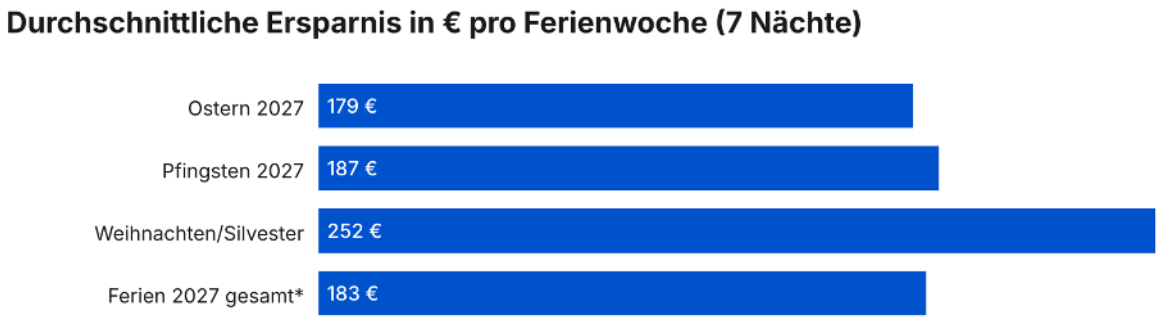
*Ferien 2027 gesamt = Oster- und Pfingstwoche. Gleichstand = Preisabstand bis 1 %.

Die Auswertung macht deutlich:

- In der Oster- und Pfingstwoche 2027 war die Buchung auf Ferienhausmiete.de in **95,1 %** der Fälle das günstigste Angebot oder gleich günstig. Strikt günstiger war sie in 94,7 % der Fälle.
- Die beiden Ferienwochen liegen mit 95,3 % (Ostern) und 95,0 % (Pfingsten) nahezu gleichauf.
- In der Woche zwischen Weihnachten und Neujahr fällt der Wert mit 98,7 % noch höher aus.
- Das Ergebnis ist stabil: 234 Unterkünfte kommen sowohl in der Oster- als auch in der Pfingstwoche vor. Bei 230 davon (98 %) fällt das Ergebnis in beiden Wochen gleich aus. Wird jede der 420 Unterkünfte nur dann gezählt, wenn Ferienhausmiete.de in jeder erfassten Woche am günstigsten war, liegt die Quote bei 95,0 %.

4.3 Was kostet das extra? Ersparnis in Euro pro Ferienwoche

Um die Preisunterschiede greifbar zu machen, wurde berechnet, wie viel Urlauber:innen bei einer Buchung auf Ferienhausmiete.de im Vergleich zum günstigsten anderen Portal sparen – für einen Aufenthalt von sieben Nächten.



Reisewoche	Ø Ersparnis	Median	Ø in %	Ggü. teuerstem Portal
Ostern 2027	179 €	151 €	19,2	203 € (21 %)
Pfingsten 2027	187 €	168 €	19,9	208 € (22 %)
Weihnachten/Silvester	252 €	212 €	23,0	273 € (25 %)
Ferien 2027 gesamt*	**183 €**	**161 €**	**19,5**	**205 € (21 %)**

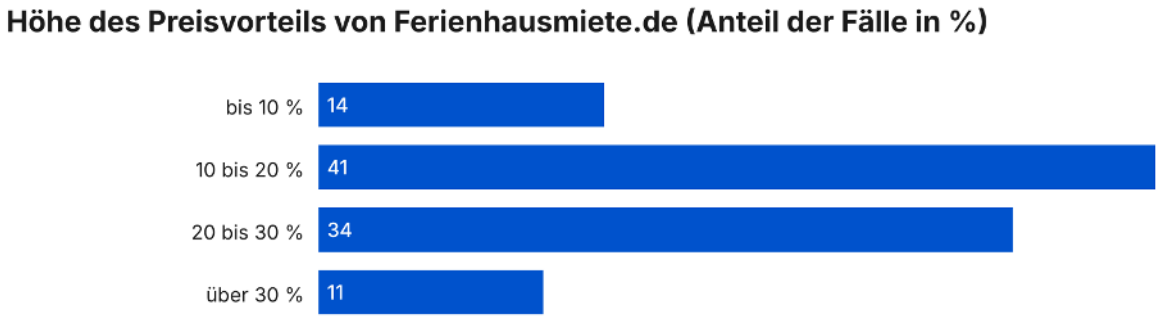
Ersparnis gegenüber dem günstigsten anderen Portal, nur Fälle, in denen Ferienhausmiete.de günstiger ist. *Oster- und Pfingstwoche.

Ergebnisse im Überblick

- In der Oster- und Pfingstwoche lag der Preis auf Ferienhausmiete.de im Durchschnitt **183 € pro Woche** unter dem günstigsten anderen Portal (Median 161 €). Das entspricht 19,5 % des Portalpreises.
- Gegenüber dem jeweils teuersten Portal beträgt der Unterschied im Durchschnitt 205 € (21 %).
- Am höchsten ist die Ersparnis in der Weihnachtswoche: 252 € pro Woche (23 %).
- Über alle drei Ferienwochen summieren sich die durchschnittlichen Unterschiede rechnerisch auf rund 618 € (jeweils 7 Nächte, 2 Erwachsene).

4.4 Wie groß ist der Preisvorteil im Einzelfall?

Die durchschnittliche Ersparnis wird nicht von wenigen Ausreißern getragen. In 86 % der Fälle, in denen Ferienhausmiete.de günstiger ist, liegt der Preisunterschied über 10 %, in 45 % der Fälle über 20 %. 72 % der Ersparnisse betragen mehr als 100 € pro Woche, 13 % mehr als 300 €.



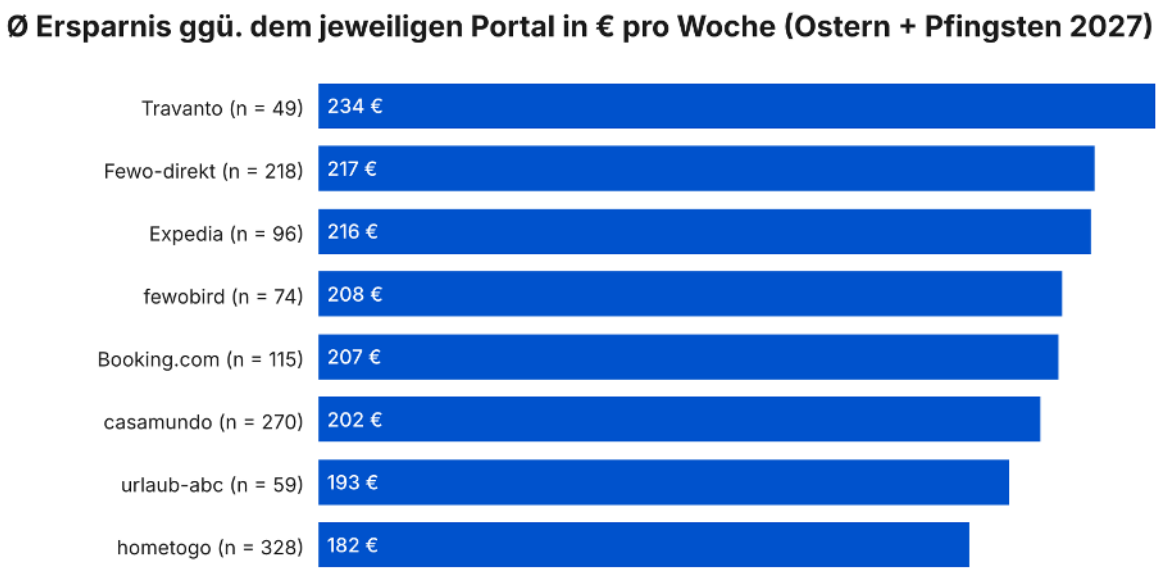
Basis: 792 Fälle aus der Oster- und Pfingstwoche, in denen Ferienhausmiete.de günstiger ist. Preisvorteil in % des günstigsten anderen Portalpreises.

4.5 Portal für Portal: Wie groß ist der Unterschied zu einzelnen Anbietern?

Im direkten Vergleich wurden die Unterkünfte betrachtet, die sowohl auf Ferienhausmiete.de als auch auf dem jeweiligen Portal mit Preis angeboten werden (Oster- und Pfingstwoche 2027). Ausgewiesen sind Portale mit mindestens 30 gemeinsamen Unterkünften.

Portal	Gemeinsame Unterkünfte	Ferienhausmiete.de günstiger oder gleich (in %)	Ø Ersparnis / Woche	Median	Ø in %
hometogo	328	99,1	182 €	168 €	19,8
casamundo	270	99,3	202 €	183 €	21,2
Fewo-direkt	218	93,6	217 €	176 €	21,0
Booking.com	115	96,5	207 €	177 €	20,8
Expedia	96	91,7	216 €	183 €	22,8
fewobird	74	98,6	208 €	198 €	22,0
urlaub-abc	59	94,9	193 €	197 €	23,3
Travanto	49	100,0	234 €	208 €	24,6

Lesebeispiel: Bei den 328 Unterkünften, die sowohl auf Ferienhausmiete.de als auch auf hometogo angeboten werden, ist Ferienhausmiete.de in 99,1 % der Fälle günstiger oder gleich günstig – im Durchschnitt um 182 € pro Woche.



Zentrale Ergebnisse:

- Gegenüber hometogo (n = 328), casamundo (n = 270), fewobird (n = 74) und Travanto (n = 49) ist Ferienhausmiete.de in mindestens 98,6 % der Fälle günstiger oder gleich günstig.
- Auch gegenüber Booking.com (96,5 %, n = 115), urlaub-abc (94,9 %, n = 59), Fewo-direkt (93,6 %, n = 218) und Expedia (91,7 %, n = 96) ist die Buchung auf Ferienhausmiete.de in der großen Mehrheit der Fälle günstiger oder gleich günstig.
- Die höchste durchschnittliche Ersparnis ergibt sich gegenüber Travanto (234 €, n = 49), Fewo-direkt (217 €, n = 218) und Expedia (216 €, n = 96) pro Woche.

Eine Gesamtrangliste aller Portale lässt sich aus diesen Daten nicht ableiten, da die Portale jeweils nur mit Ferienhausmiete.de verglichen werden und sich die Zahl der gemeinsamen Unterkünfte stark unterscheidet.

4.6 Ergebnisse nach Regionen

Der Preisunterschied zeigt sich in allen Regionen mit ausreichender Fallzahl:

Region	Vergleichsfälle	Ferienhausmiete.de am günstigsten (in %)	Ø Ersparnis / Woche	Median
Ostsee	365	96,7	199 €	175 €
Nordsee	197	94,9	185 €	182 €
Harz	77	89,6	95 €	77 €
Mecklenburgische Seenplatte	44	97,7	220 €	147 €

Oster- und Pfingstwoche 2027. Ausgewiesen sind Regionen mit mindestens 40 Vergleichsfällen. Die Region ergibt sich aus dem Ort, nach dem gesucht wurde; eine Unterkunft kann mehreren Regionen zugeordnet sein.

An Ost- und Nordsee, den wichtigsten Ferienregionen in Deutschland, ist die Unterkunft in rund 95 bis 97 % der Fälle auf Ferienhausmiete.de am günstigsten. Im Harz fällt der Vorsprung mit 89,6 % und durchschnittlich 95 € pro Woche geringer aus, ist aber ebenfalls deutlich.

4.7 Ergebnisse nach Preisklassen

Preisklasse (Wochenpreis auf Ferienhausmiete.de)	Vergleichsfälle	Ferienhausmiete.de am günstigsten (in %)	Ø Ersparnis / Woche
unter 700 €	498	95,2	139 €
700 bis 1.500 €	318	95,3	226 €
über 1.500 €	26	92,3	496 €

Oster- und Pfingstwoche 2027. Die Klasse „über 1.500 €“ beruht auf nur 26 Fällen.

Der Preisvorteil besteht in jeder Preisklasse – und wächst in Euro mit dem Preis der Unterkunft. Bei Unterkünften mit einem Wochenpreis über 1.500 € sind es im Durchschnitt 496 € pro Woche.

4.8 Vergleich mit der Preisvergleichsstudie vom Januar 2026

Die erste Studie wurde im Januar 2026 erhoben und am 11. Februar 2026 veröffentlicht; ausgewertet wurde damals eine Reisewoche im Juni 2026 (13.–20.06.2026) für Unterkünfte weltweit. Ferienhausmiete.de war damals in 99,4 % der 1.159 Vergleichsfälle der günstigste Anbieter oder lag gleichauf. Die drei Ferienwochen 2027 bestätigen dieses Bild mit Werten zwischen 95,0 und 98,7 %.



*Studie vom Januar 2026: Erhebung im Januar 2026, veröffentlicht am 11. Februar 2026, Reisewoche 13.–20. Juni 2026, Unterkünfte weltweit, Gleichstand bei identischem Preis. Wegen der anderen Reisezeit, Stichprobe und Methodik sind die Werte als Trend zu lesen.

Die leicht niedrigeren Werte für Ostern und Pfingsten erklären sich vor allem durch die strengere Methodik: Die aktuelle Auswertung vergleicht ausschließlich Endpreise inklusive aller Gebühren, wertet Gleichstände nur bis 1 % Preisabstand und rechnet Fälle, in denen Google für andere Portale lediglich Nettopreise ausweist, gegen Ferienhausmiete.de.

4.9 Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse

Die Auswertung von 842 Preisvergleichen für die Oster- und Pfingstferien 2027 zeigt: Die Buchung auf Ferienhausmiete.de war in 95,1 % der Fälle das günstigste Angebot oder gleich günstig. Der Preisunterschied zum günstigsten anderen Portal lag im Durchschnitt bei 183 € pro Urlaubswoche, in der Weihnachtswoche bei 252 €.

Der Preisunterschied zeigt sich gegenüber allen untersuchten Portalen, in allen Regionen und in jeder Preisklasse. Er liegt mit durchschnittlich rund 20 % in der Größenordnung der Provisionen, die Buchungsplattformen üblicherweise erheben.

4.10 Konkrete Vergleichsbeispiele

Preise Stand 16. Oktober 2026; Portale passen Preise laufend an. Angegeben ist jeweils der höchste gefundene Portalpreis für dieselbe Unterkunft und Woche; weitere Portale können dazwischen liegen. Screenshots der Portalseiten auf Anfrage.

4.10.1 Ferienhaus am Schlosspark, Biesdorf (Berliner Umland)



Reisezeitraum:	Ostern: 27.03.–03.04.2027 | 7 Nächte | 2 Gäste
Reisepreis Fewo-direkt:	**2.144 €**
Reisepreis Ferienhausmiete.de:	**1.410 €** (Ersparnis: 734 € = 34 %)

Links zu Buchungsseiten:
https://www.ferienhausmiete.de/50549.htm?anreise=27.03.2027&abreise=03.04.2027&adults=2&kid=0&force_calc=1

https://www.fewo-direkt.de/ferienwohnung-ferienhaus/p763743?chkin=2027-03-27&chkout=2027-04-03&adults=2

4.10.2 Gardensuite, Binz (Rügen)



Reisezeitraum:	Ostern: 27.03.–03.04.2027 | 7 Nächte | 2 Gäste
Reisepreis Expedia:	**1.323 €**
Reisepreis Ferienhausmiete.de:	**660 €** (Ersparnis: 662 € = 50 %)

Links zu Buchungsseiten:
https://www.ferienhausmiete.de/101447.htm?anreise=27.03.2027&abreise=03.04.2027&adults=2&kid=0&force_calc=1

https://www.expedia.de/Binz-Hotels-Apartment-Gardensuite-Binz-With-Pool.h76592103.Hotel-Beschreibung?chkin=2027-03-27&chkout=2027-04-03&rm1=a2

4.10.3 Sellinkoje in Residenz Waldidyll, Ostseebad Sellin (Rügen)



Reisezeitraum:	Ostern: 27.03.–03.04.2027 | 7 Nächte | 2 Gäste
Reisepreis Fewo-direkt:	**1.134 €**
Reisepreis Ferienhausmiete.de:	**710 €** (Ersparnis: 424 € = 37 %)

Links zu Buchungsseiten:
https://www.ferienhausmiete.de/174617.htm?anreise=27.03.2027&abreise=03.04.2027&adults=2&kid=0&force_calc=1

https://www.fewo-direkt.de/ferienwohnung-ferienhaus/p2831948?chkin=2027-03-27&chkout=2027-04-03&adults=2

4.10.4 Baltic Dreams – Residenz am Meer 08, Börgerende (Ostsee)



Reisezeitraum:	Ostern: 27.03.–03.04.2027 | 7 Nächte | 2 Gäste
Reisepreis Fewo-direkt:	**1.400 €**
Reisepreis Ferienhausmiete.de:	**735 €** (Ersparnis: 665 € = 48 %)

Links zu Buchungsseiten:
https://www.ferienhausmiete.de/87553.htm?anreise=27.03.2027&abreise=03.04.2027&adults=2&kid=0&force_calc=1
https://www.fewo-direkt.de/ferienwohnung-ferienhaus/p2391528?chkin=2027-03-27&chkout=2027-04-03&adults=2

4.10.5 FeWo Möwe, Waabs-Langholz (Ostsee)



Reisezeitraum:	Pfingsten: 15.–22.05.2027 | 7 Nächte | 2 Gäste
Reisepreis Booking.com:	**1.309 €**
Reisepreis Ferienhausmiete.de:	**801 €** (Ersparnis: 508 € = 39 %)

Links zu Buchungsseiten:
https://www.ferienhausmiete.de/92223.htm?anreise=15.05.2027&abreise=22.05.2027&adults=2&kid=0&force_calc=1
https://www.booking.com/hotel/de/ostseegarten-langholz-ferienwohnung-mowe-bis-4-pers.html?checkin=2027-05-15&checkout=2027-05-22&group_adults=2&no_rooms=1&group_children=0

5. Erklärungsansatz für die Preisunterschiede

Warum kostet ein und dieselbe Ferienunterkunft je nach Buchungsweg unterschiedlich viel? Die Ursachen liegen vor allem in den Vergütungsmodellen der Plattformen.

5.1 Provisionen und Servicegebühren

Buchungsplattformen finanzieren sich über Provisionen von meist 12 bis 20 %, die in den Übernachtungspreis eingerechnet oder als Servicegebühr für Urlauber:innen aufgeschlagen werden. Häufig tragen beide Seiten Kosten.

Genau dieser Aufschlag zeigt sich in den Daten: Die typische Ersparnis von rund 19 % (Median) entspricht ziemlich genau der üblichen Plattformprovision. Wer dagegen direkt bei Gastgeber:innen bucht, die ihre Unterkunft selbst auf Ferienhausmiete.de inserieren, zahlt den Preis, den diese festlegen – ohne Provision oder Servicegebühr.

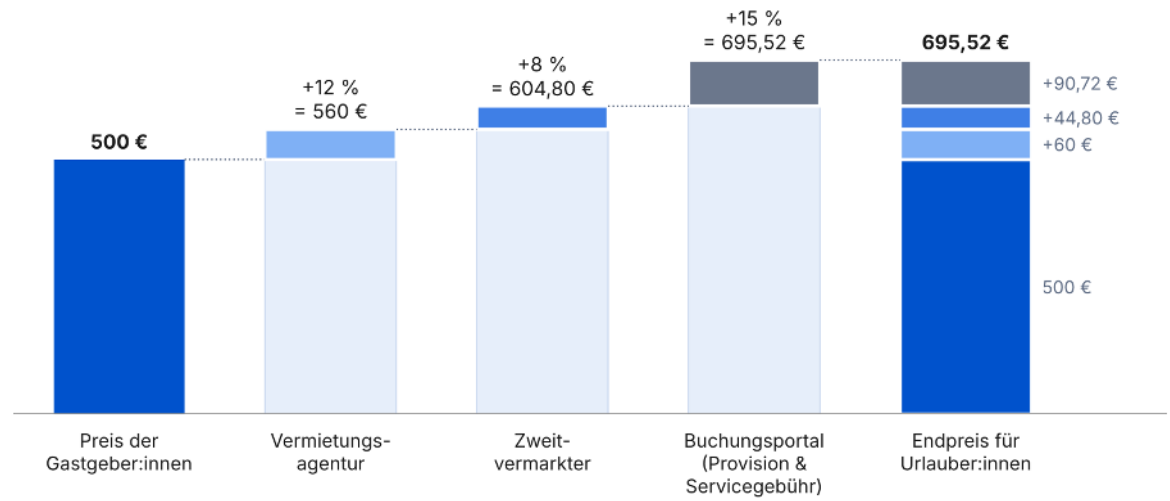
5.2 Einbindung zusätzlicher Vermittlungsstufen

Bei vielen Unterkünften ist nicht nur ein Portal beteiligt. Werden sie über Vermietungsagenturen, Channel Manager oder Zweitvermarkter an Buchungsportale weitergegeben, erhebt jede Stufe einen eigenen Aufschlag – in der Regel prozentual auf den bereits erhöhten Betrag.

Ein Beispiel aus der Praxis: Startet der ursprüngliche Vermietungspreis bei 500 €, kann sich der Endpreis durch Agentur, Zweitvermarkter und Plattformgebühren auf rund 695 € erhöhen – ein Plus von fast 40 %.

Wie Vermittlungsstufen den Preis erhöhen – Beispielrechnung

Jede Stufe schlägt ihren Anteil auf den bereits erhöhten Preis auf: aus 500 € werden rund 695 € (+39 %).



Schematische Darstellung typischer Vermittlungsstufen; nicht jede Stufe fällt bei jeder Unterkunft an.

5.3 Und wenn ein Portal doch günstiger ist?

In rund 5 % der Vergleiche war ein anderes Portal günstiger als die Buchung auf Ferienhausmiete.de. Eine Prüfung der Fälle mit mehr als 5 % Preisabstand in der Osterwoche auf den Portalseiten ergab überwiegend zeitlich begrenzte Rabattaktionen einzelner Portale.

6. Verbrauchertipps: So buchen Urlauber:innen für 2027 günstiger

Die Ergebnisse zeigen, dass sich ein Preisvergleich lohnen kann – gerade in den Ferien, wenn Unterkünfte ohnehin teurer sind. Die folgenden Hinweise helfen dabei.

Tipp 1: Preise für dieselbe Unterkunft vergleichen

Viele Gastgeber:innen inserieren ihre Unterkunft auf mehreren Portalen. Es lohnt sich, dieselbe Unterkunft über Google Travel (google.com/travel) oder per Suche nach Name und Ort auf mehreren Portalen aufzurufen und dabei auch den Preis bei der Direktbuchung zu prüfen. In der vorliegenden Studie lag der Unterschied im Durchschnitt bei 183 € pro Woche.

Tipp 2: Bis zum Endpreis rechnen

Servicegebühren, Reinigung und Kurtaxe kommen auf manchen Plattformen erst im letzten Buchungsschritt hinzu. Urlauber:innen sollten deshalb immer Endpreise vergleichen und sich nicht von einem vermeintlich günstigen Einstiegspreis täuschen lassen.

Tipp 3: Früh buchen – gerade in den Schulferien

Die Preise für 2027 stehen bereits fest. Begehrte Ferienhäuser an Ost- und Nordsee sind für Ostern und Pfingsten oft schon Monate im Voraus vergeben.

Tipp 4: Preisversprechen genau prüfen

Manche Anbieter werben mit Bestpreis- oder Tiefpreisgarantien. Wie diese ausgestaltet sind, ist sehr unterschiedlich. Vor der Buchung lohnt daher ein Blick in die Bedingungen: Wer sagt die Erstattung zu, welche Nachweise sind nötig und bis wann muss ein günstigeres Angebot gemeldet werden?

Tipp 5: Direkt bei den Gastgeber:innen anfragen

Anfrageportale wie Ferienhausmiete.de ermöglichen es, Gastgeber:innen vor der Buchung direkt und unverbindlich zu kontaktieren. So lassen sich Anreisetage, Aufenthaltsdauer oder die Mitnahme eines Haustiers vorab abstimmen, und Fragen zu Ausstattung und Umgebung werden aus erster Hand beantwortet.

7. Fazit der Studie: Deutliche Preisunterschiede je nach Buchungsweg

Die vorliegende Analyse bestätigt die Ergebnisse der Preisvergleichsstudie vom Januar 2026 für die wichtigsten Ferienwochen 2027: Die Buchung auf Ferienhausmiete.de war in 95 % der Fälle das günstigste Angebot oder gleich günstig. Der Preisunterschied zum günstigsten anderen Portal lag im Durchschnitt bei 183 € pro Woche.

Da es sich jeweils um dieselbe Unterkunft handelt, liegt der Unterschied im Buchungsweg. Mit rund einem Fünftel entspricht er in etwa den Provisionen und Gebühren, die bei provisionsbasierten Portalen und zusätzlichen Vermittlungsstufen üblicherweise anfallen.

Was das für Urlauber:innen bedeutet:

Wer Preise für dieselbe Unterkunft über mehrere Plattformen hinweg vergleicht und dabei auch die Direktbuchung bei Gastgeber:innen berücksichtigt, kann – gerade in den Ferienwochen – erheblich sparen.

Anhang: Methodik im Detail

- **Erhebung:** 15./16. Oktober 2026; je Reisewoche 3.005 Suchanfragen „Ferienwohnung <Ort>“ für Orte in ganz Deutschland, jeweils bis zu 40 Ergebnisseiten. Reisezeiträume jeweils Samstag bis Samstag, 7 Nächte, 2 Erwachsene.
- **Mengengerüst:** Ostern 310.622 erfasste Unterkünfte / 136.298 Preisangaben / 2.277 Unterkünfte mit Preisen von mindestens zwei Anbietern; Pfingsten 309.529 / 105.841 / 1.837; Weihnachten 315.819 / 64.725 / 871.
- **Grundpreise:** Bei 191 von 842 Vergleichsfällen (Ostern 99 von 445, Pfingsten 92 von 397) und 28 von 158 Fällen zu Weihnachten entsprach der Preis auf Ferienhausmiete.de dem Grundpreis × 7 Nächte, ohne gesonderten Saisonpreis. Ohne diese Fälle: 95,5 % günstigst oder gleich günstig, Ø 185 € (n = 651).
- **Portale:** Einbezogen wurden alle Anbieter, die Google Travel für die jeweilige Unterkunft mit Preis ausweist. Im Einzelvergleich (Kapitel 4.5) sind Portale mit mindestens 30 gemeinsamen Unterkünften dargestellt. Fewo-direkt ist die deutsche Marke von Vrbo (Expedia Group); Google weist die Angebote in Deutschland als Fewo-direkt aus. In der Studie vom Januar 2026 mit Unterkünften weltweit war Vrbo noch unter eigenem Namen aufgeführt.
- **Nicht berücksichtigt:** Partnerangebote auf Ferienhausmiete.de (keine Direktbuchung, siehe 3.2) sowie Angebote ohne Preis.
- **Grenzen:** Die Erhebung bezieht sich nur auf Deutschland. Die Fallzahl je Woche (158 bis 445) erlaubt belastbare Aussagen für Ferienhausmiete.de und für Direktvergleiche ab 30 gemeinsamen Unterkünften, nicht aber eine Gesamtrangliste aller Portale. Preise sind Momentaufnahmen vom Erhebungstag.



Herausgeber/Autor:

© resido GmbH – Betreiber der Plattform Ferienhausmiete.de
Oktober 2026

Diese Studie wurde von der resido GmbH auf Basis der Preisangaben in der Ferienunterkünfte-Suche von Google Travel (google.com/travel) durchgeführt (Erhebung am 15. und 16. Oktober 2026). Rohdaten und Auswertung auf Anfrage: support@ferienhausmiete.de

Über Ferienhausmiete.de:

Ferienhausmiete.de wurde 2004 gegründet und ist eines der größten deutschsprachigen Portale für Ferienhäuser und Ferienwohnungen. Das inhabergeführte Portal mit Sitz in Berlin umfasst über 150.000 Unterkünfte von mehr als 16.000 Gastgeber:innen. Im Unterschied zu provisionsbasierten Buchungsplattformen können Gastgeber:innen ihre Unterkunft auf Ferienhausmiete.de gegen ein festes Jahresentgelt selbst inserieren. Bei diesen Direktinseraten fallen für Reisende keine Provisionen oder Servicegebühren an.